

29. August 1935

286

Herrn Stadtrat Dr. Hefti als Vertreter des Bauvorstand I  
der Stadt Zürich, Talstrasse 83, Zürich I

Herr Stadtrat,

Entsprechend Ihrer telephonischen Weisung von heute  
Vormittag richten wir im Namen von Herrn S. Righini, der als  
Beauftragter der Gesellschaft Schweizerischer Maler, Bildhauer  
und Architekten zur Zeit die Gesamtausstellung dieser Künstler-  
vereinigung im Zürcher Kunsthaus einrichtet, an Sie das Gesuch  
um Ueberlassung einer Anzahl Kübelpflanzen aus dem Bestände des  
städtischen Gartenbauamtes, zur Dekorierung der Ausstellungs-  
räume, wie es bisher für jede derartige Veranstaltung durch das  
städtische Gartenbauamt gehalten worden ist. Die Ausstellung wird  
am nächsten Samstag 31. August eröffnet und dauert bis 27. Okto-  
ber. Um das Absterben der Pflanzen zu vermeiden, sind sie bei  
früheren Ausstellungen im Laufe der Wochen gelegentlich ausge-  
wechselt oder in der Zahl reduziert worden.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZÜRICH

Der Direktor

An Herrn Alfred Glaus, Maler, Pappelweg 3, Thun

Wir übersenden Ihnen als <sup>Frachtgut:</sup> ~~Bestellung~~ - frankiert

in Kiste A.G. 84, 2 gerahmte Bilder:

Berglandschaft, Oel  
Landschaft, Aquarell

und erwarten gern Ihre umgebende Empfangsanzeige.

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

Der Direktor

6060

ZÜRICH, den 3. Sept. 1935

*Handwritten signature*